



DER KLEINE



UNENDLICHE



URLAUB



GRUPPE OR-OM

Familie Kartern machte einen sehr kleinen Urlaub nach Karifulin und stellte das umseitige Bild ins Netz. Dort steht es mit den Milliarden Urlaubsfotos, die bisher hochgeladen wurden.

Der Sohn Alfred meinte: „Eine eher dürrtige Performance!“ , begann das Bild zu permutieren und stellte mehrere Milliarden Ergebnisse auf FLICKR. Nach 2 Millionen Jahren war er mit seinem Projekt noch immer nicht am Ende. Er arbeitete nämlich auch EXTERNE Elemente in die Bilder ein. Jedem Bild gab er einen Namen. Er begann bei Karifulin, Farifulin, Sarifulin usw. Infolge der Vielzahl der Bilder musste er letztlich neue Buchstaben, Laute und Erweiterungen der bestehenden Alphabete erfinden (z.B. ɓŋğB#Wee→).

Mutter Kartern sagte eines Tages zu Alfred: „Dein ausgreifender Versuch, ein Urlaubsfoto als Pixelfolge ins Unendliche fortzusetzen hat bestimmte Grenzen. Denn ein Sandkorn in Deinem ersten Bild ,offenbart sich dem Blick des Allsehers als ein Universum aus Myriaden Atomsonnenreichen – als Kleinbild des Kosmos, in dem der Geist des Ganzen so gegenwärtig und wirksam ist wie in den Galaxien‘. Vielleicht solltest Du Dich einmal mit dem Verhältnis dieser Teil-Unendlichkeiten zur Absoluten Unendlichkeit beschäftigen.“

Urlaubsbilder auf FLICKR: <https://www.flickr.com/groups/kleinurlaub/>

Theorie unter <http://or-om.org/urlaub.pdf>

Website: http://or-om.org/_wp/

Projekte: <http://or-om.org/projectswebsite.pdf>

Mail: or-om@chello.at

Raum D / Q21 / QDK

Electric Avenue / MQ, Museumsplatz 1, A-1070 Wien

Q21 (im Museumsquartier Wien)

<http://www.quartier21.at/institutionen/>

Grundtheorie: <https://goo.gl/G4RNgD>

Q21[®] QDK WIKO
GEMEINSCHAFT FÜR DIGITALE MEDIEN WIRTSCHAFTSUNIVERSITÄT WIEN
GESCHAFTSSTELLE BAU

Design by
studio-hood.com